

Nationale Kontaktstelle Gesellschaft

Beratung zu Cluster 2 „Kultur, Kreativität und inklusive Gesellschaft“ des EU-Förderprogramms Horizont Europa

Wir sind ein Team mit langjähriger Erfahrung in der Beratung, der Vorbereitung, Durchführung und dem Management europäischer Forschungsprojekte. Die Nationale Kontaktstelle (NKS) Gesellschaft arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und ist im Projektträger des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR Projektträger) angesiedelt. Unser Angebot ist kostenfrei und richtet sich an alle Interessierten aus Universitäten, Forschungs-, Bildungs- und Kultureinrichtungen, Verbänden, Zivilgesellschafts- und Nichtregierungsorganisationen, kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie Behörden.

Beraten

- Wir beraten Sie vertraulich zu allen Themen mit sozial- und geisteswissenschaftlichem Bezug.
- Wir helfen Ihnen bei der Suche nach passenden Fördermöglichkeiten und Projektpartnern für Ihre Projektidee auf europäischer Ebene.
- Wir beraten Sie individuell bei der Antragstellung und bei der Durchführung Ihres Projektes – gerne können Sie uns Ihre Projektskizzen und Anträge zur Durchsicht und Kommentierung zusenden.

Informieren

- In unserem Newsletter informieren wir Sie zu aktuellen Entwicklungen auf europäischer Ebene, zu relevanten Ausschreibungen, Projekten und Veranstaltungen.
- Auf unserer Internetseite stellen wir alle wichtigen Informationen und Dokumente zur Verfügung.
- Wir bieten Ihnen auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Veranstaltungen an: Informationsveranstaltungen, Workshops und Seminare zu Horizont Europa für verschiedene Zielgruppen und Themen.
- In unserem NKS Info-Magazin bereiten wir fachspezifische Informationen zu ausgewählten Themen für Sie auf.

Vernetzen

- Wir engagieren uns in EU-Projekten, internationalen Netzwerken und Plattformen und arbeiten eng mit anderen Nationalen Kontaktstellen zusammen.
- Seit 2008 koordiniert die NKS Gesellschaft das EU-Projekt „Net4Society“, das internationale Netzwerk der Nationalen Kontaktstellen des Clusters 2 in Horizont Europa.

Ihr Kontakt zu uns

Nationale Kontaktstelle Gesellschaft

DLR Projektträger
Heinrich-Konen-Straße 1
53227 Bonn

Besucheradresse:

Joseph-Beuys-Allee 2-4
53113 Bonn

www.nks-gesellschaft.de

Erstanlaufstelle für Beratungsanfragen:

Jutta Zimmermann
Tel.: +49 (0)228 3821 1589
E-Mail: nks-gesellschaft@dlr.de

Programmkoordination:

Franziska Scherer
Tel.: +49 (0)228 3821 1701
E-Mail: franziska.scherer@dlr.de

Koordination Net4Society:

Nina Braun
Tel.: +49 (0)228 3821 1710
E-Mail: nina.braun@dlr.de



Horizont Europa – Ein Überblick

Horizont Europa ist das EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation für 2021 bis 2027. Es zielt darauf ab, eine wissens- und innovationsgestützte Gesellschaft und eine wettbewerbsfähige Wirtschaft aufzubauen und gleichzeitig eine nachhaltige Entwicklung zu fördern. Horizont Europa trägt dazu bei, die politischen Leitlinien der EU-Kommission umzusetzen, besonders in Bezug auf den digitalen und grünen Wandel. Dafür stehen insgesamt rund 95,5 Mrd. € an Fördermitteln zur Verfügung.



© DLR Projektträger

Globale Herausforderungen und industrielle Wettbewerbsfähigkeit Europas – Förderung der europäischen Verbundforschung

Die europäische Verbundforschung ist vor allem in der **zweiten Säule „Globale Herausforderungen und industrielle Wettbewerbsfähigkeit Europas“** verortet, mit der die Umsetzung der politischen Prioritäten der Europäischen Union unterstützt werden soll. Die Förderung orientiert sich entlang der gesamten Wertschöpfungskette – von der Grundlagenforschung bis hin zu Innovationsmaßnahmen, **einschließlich sozialer Innovation**. Geförderte Maßnahmen sollen einen Beitrag zur Bewältigung globaler Herausforderungen, zur nachhaltigen Entwicklung gemäß der UN-Nachhaltigkeitsziele bzw. zum Pariser Klimaschutzabkommen leisten.

In den sechs thematischen Clustern (siehe Abbildung) sollen **inter- und transdisziplinäre innovative Lösungen für übergreifende Probleme** erarbeitet werden.

Cluster 2 "Kultur, Kreativität und inklusive Gesellschaft"

Der Fokus von Cluster 2 „Kultur, Kreativität und inklusive Gesellschaft“ liegt auf **gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Herausforderungen**, vor denen die Europäische Union aktuell steht. Angesichts gesellschaftlicher Transformationen im Zuge von Digitalisierung, Globalisierung oder der Zunahme von Ungleichheiten will die EU **ein demokratisches, sozial gerechtes und kulturell vielfältiges Europa bewahren und weiterentwickeln**. Das Vertrauen in die demokratische Staatsführung soll gestärkt, Bildung und Teilhabe sollen gefördert werden.

Um diese Herausforderungen zu adressieren, setzt die EU-Kommission in Cluster 2 auf die **Einbindung transnationalen und transdisziplinärer Akteure** – insbesondere aus den Sozial-, Geistes- und Kulturwissenschaften (engl. Social Sciences and Humanities, kurz SSH) sowie aus der Kultur- und Kreativbranche und der Zivilgesellschaft.

Übergeordnete Ziele der Aktivitäten in Cluster 2

- **Demokratie und Governance:** Stärkung von Demokratie, politischer Partizipation und Menschenrechten; Effizienz demokratischer Systeme; Multilateralismus; Strategien gegen Extremismus & Radikalisierung u.a.
- **Kulturelles Erbe und die Kreativwirtschaft:** Zugang zu europäischem Kulturerbe und kultureller Vielfalt sowie deren Erhalt, Schutz und Förderung; die Rolle von Kultur und kulturellem Erbe in multikulturellen Gesellschaften u.a.
- **Soziale und wirtschaftliche Transformationen:** Verbindung von Wirtschaftswachstum mit nachhaltiger Entwicklung und sozialer Teilhabe; Arbeit; Bildung; Wohnen; Mobilität und sozialer Zusammenhalt u.a.

